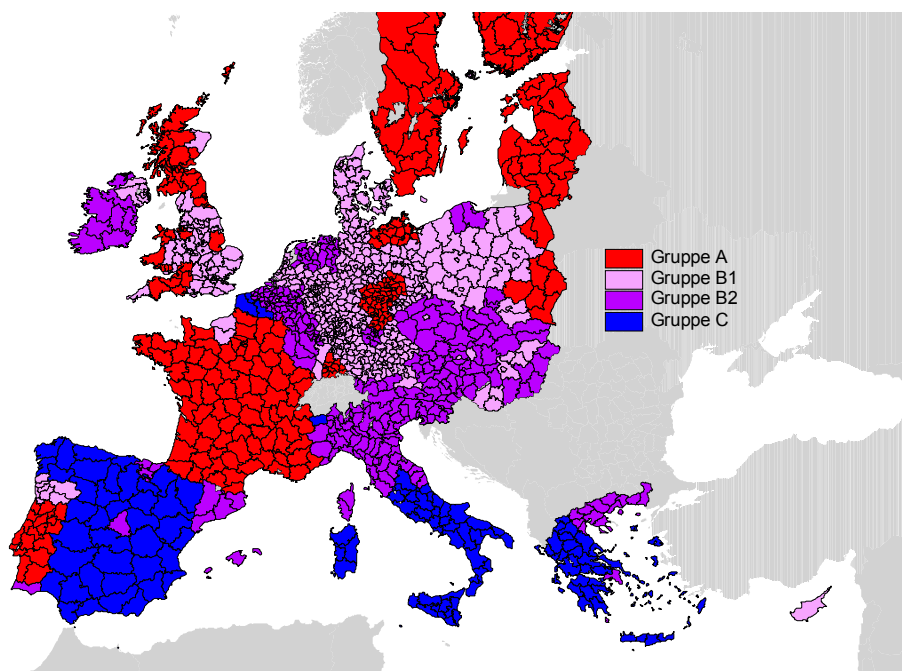


## Die Präsenz der Frauen in der Arbeitswelt im europäischen Vergleich – 2002

*Betrachtet man die Präsenz der Frauen in der Arbeitswelt und die diesbezüglichen Unterschiede zwischen den Altersklassen, so stellt man fest, dass sowohl die Region Trentino-Südtirol als auch das Land Südtirol Ähnlichkeiten mit den anderen norditalienischen Regionen und den österreichischen Bundesländern aufweisen: die Zahl der beschäftigten Frauen beträgt rund 80 auf 100 Männer in der jüngeren Bevölkerung und rund 60% in der weniger jungen. Auf europäischer Ebene reiht sich Trentino-Südtirol zwischen den sehr hohen Werten Nordeuropas und Frankreichs und der geringen Zahl der Frauen unter den Beschäftigten der Mittelmeerregionen ein.*

Obwohl die Beschäftigungsquote Trentino-Südtirols etwas über dem europäischen Durchschnitt liegt (39% der europäischen Regionen weisen einen höheren Wert auf), entspricht diese bei näherer Betrachtung einem sehr hohen Wert bei den Männern gegenüber einem mittelmäßigen Wert bei den Frauen, bei denen immerhin 59% der europäischen Regionen höhere Werte aufweisen. Jeder Vergleich zwischen weiblichen Beschäftigungsquoten unterliegt jedoch dem Einfluss der allgemeinen Beschäftigungslage; um geschlechterspezifische Unterschie-

### Die Europäische Union der 25 nach Zonen mit vergleichbarem Anteil der Frauen an den Beschäftigten, nach Altersklassen – 2002



Es wurden jene NUTS 2-Regionen zusammengefasst, die eine ähnliche Entwicklung nach Altersklassen des Verhältnisses der „Zahl der beschäftigten Frauen je 100 Männer“ aufweisen.

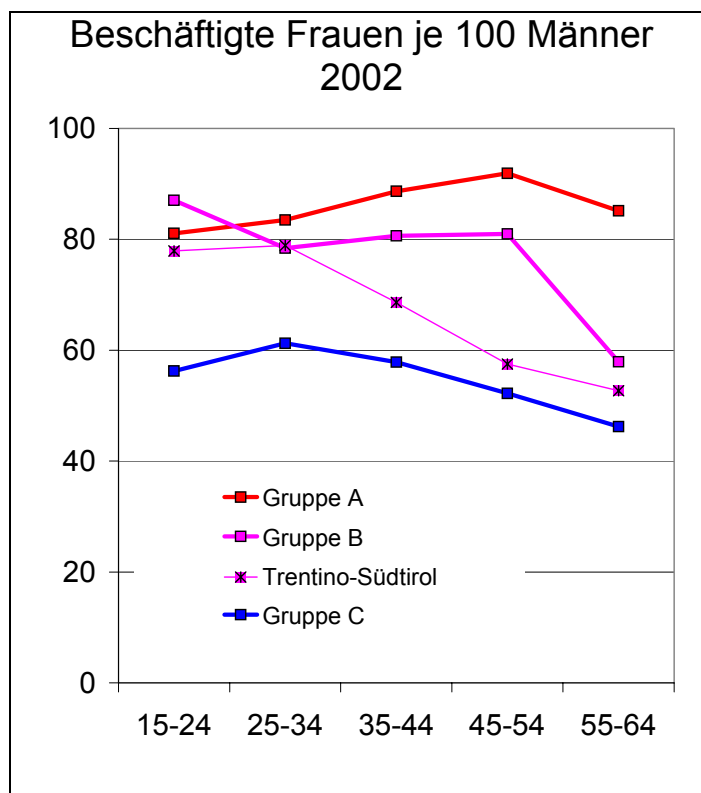
Quelle: Eurostat, Bearbeitung: Amt für Arbeitsmarkt

de in der Arbeitswelt zu verdeutlichen, eignet sich die Zahl der beschäftigten Frauen im Verhältnis zu je 100 Männern besser. So gesehen, gehören unsere Region und de facto auch Südtirol zu einer Gruppe von Regionen, in denen die Zahl der beschäftigten Frauen in den jüngeren Altersklassen ziemlich hoch ist (etwa 80 Frauen auf 100 Männer), aber mehr oder weniger rapide sinkt, wenn wir die höheren Altersklassen betrachten (bis auf etwa 60 Frauen auf 100 Männer).

Die Präsenz der Frauen in der hiesigen Arbeitswelt lässt sich also vor allem mit der in Zentraleuropa vergleichen („Gruppe B“) und liegt demnach im mittleren Bereich, zwischen den überwiegend südlichen Regionen der „Gruppe C“ und den nordeuropäischen Ländern, Frankreich und Portugal, welche die „Gruppe A“ bilden. Vor allem in der letztgenannten Gruppe werden in allen Altersklassen auf 100 Männer zwischen 80 und 100 beschäftigte Frauen gezählt.

Unsere Region ist, was die Zahl der Beschäftigten und die Entwicklung nach Altersklassen betrifft, vergleichbar mit den österreichischen Bundesländern, einigen Regionen der Beneluxstaaten und Umgebung, Irland, dem nordöstlichen Teil Griechenlands und Kataloniens, sowie insbesondere mit den anderen norditalienischen Regionen, wo die Präsenz der Frauen unter den Beschäftigten mit steigendem Alter am schnellsten fällt.

Antonio Gulino



Quelle: Eurostat, Bearbeitung: Amt für Arbeitsmarkt

## Statistiken des Arbeitsamtes

August 2003 – Stand zum Monatsende

### Beschäftigte

	Männer	Frauen	Gesamt
Beschäftigte insgesamt	134 062	93 893	227 955
<i>Veränderung zum Vorjahr</i>	+ 2 226	+ 1 739	+ 3 965
	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,8
Zugänge im Monat	3 941	2 846	6 787
Abgänge im Monat	4 396	6 999	11 395
<b>Staatsbürgerschaft</b>			
Italien	121 798	86 431	208 229
EU	1 549	1 046	2 595
EU-Beitrittsländer	3 689	3 110	6 799
Andere Länder	7 026	3 306	10 332
<b>Wohn- oder Aufenthaltsort</b>			
Bozen und Umgebung	53 627	37 333	90 960
Burggrafenamt	24 024	17 673	41 697
Pustertal	21 230	15 315	36 545
Eisacktal	12 569	8 874	21 443
Vinschgau	8 812	5 982	14 794
Unterland	7 175	4 645	11 820
Wipptal	4 912	3 328	8 240
Außerhalb der Provinz	1 713	743	2 456
<b>Wirtschaftssektor</b>			
Landwirtschaft	16 971	12 547	29 518
Produzierendes Gewerbe	27 945	7 478	35 423
Bauwesen	20 172	1 776	21 948
Handel	16 952	13 136	30 088
Hotel und Restaurants	12 345	17 402	29 747
Öffentlicher Sektor	17 233	25 217	42 450
Andere Dienstleistungen	22 444	16 337	38 781

### Arbeitslose

	Männer	Frauen	Gesamt
Arbeitslose insgesamt	1 416	2 086	3 502
<i>Veränderung zum Vorjahr</i>	+ 76	+ 70	+ 146
	+ 5,7	+ 3,5	+ 4,4
Zugänge im Monat	145	192	337
Abgänge im Monat	153	189	342
<b>Alter</b>			
15-19	46	52	98
20-24	123	179	302
25-29	138	361	499
30-39	387	772	1 159
40-49	308	412	720
50+	414	310	724
<b>Staatsbürgerschaft</b>			
Italien	1 130	1 825	2 955
EU	20	57	77
EU-Beitrittsländer	7	35	42
Andere Länder	259	169	428
<b>Herkunftssektor</b>			
Landwirtschaft	49	50	99
Produzierendes Gewerbe	420	287	707
Dienstleistungen	735	1 536	2 271
Unbekannt	175	181	356
Erstmals Arbeitsuchende	37	32	69
<b>Eintragungsdauer</b>			
<3 Monate	344	592	936
3-12 Monate	523	887	1 410
1 Jahr oder länger	549	607	1 156
<b>Davon</b>			
Behinderte (G.68/1999)	252	190	442
In der Mobilitätsliste	277	325	602